

10 Amt für Zentrale Steuerungsunterstützung

## Mitteilung

für den  
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Personalausschuss	06.05.2019	Kenntnisnahme

Tagesordnungs- Punkt	<b>Sachstandsbericht zur Einführung eines Dokumentenmanagementsystems -DMS- (elektronische Akte) in der Kreisverwaltung</b>
-------------------------	---

### Mitteilung:

Die Verwaltung hat den Personalausschuss zuletzt in seiner Sitzung am 11.09.2018 unter TOP 7.1 über den aktuellen Sachstand informiert.

Das Thema „Digitalisierung der Verwaltung“ gilt als eine der zentralen Herausforderungen für die öffentlichen Verwaltungen in den nächsten Jahren. Die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS) ist dabei ein wesentlicher Schritt zur Digitalisierung der Verwaltung.

Im Dezember 2018 wurde nach Durchführung eines europaweiten Vergabeverfahren sowie eines Beschlusses des Bau- und Vergabeausschusses der Auftrag für die Lieferung eines DMS an die Firma Optimal Systems mit dem Softwareprodukt enaio erteilt. Dieses DMS wird eine wesentliche Basiskomponente für die elektronische Akte und die Digitalisierung von Verwaltungsabläufen darstellen.

Die für den Betrieb dieser Software erforderlichen Hardwarekomponenten (Server- und Speichersysteme) wurden im März 2019 ebenfalls europaweit ausgeschrieben. Der Auftrag für diese Hardwarekomponenten wird nach der Zustimmung des Bau- und Vergabeausschusses am 09.05.2019 erteilt. Nach derzeitigem Projektstand wird die Grundinstallation des Echtsystems noch im 2. Quartal 2019 erfolgen, so dass mit dem Roll-Out in den ausgewählten Pilotbereichen ab dem 3. Quartal 2019 begonnen werden kann.

Als Pilotbereiche sind die Zentrale Vergabestelle (ZVS), das Gesundheitsamt (53), das Veterinäramt (39), der Bereich der strategischen Regional- und Kreisentwicklung (01.3) sowie das Amt für Zentrale Steuerungsunterstützung (10) vorgesehen. Der Zeitplan sieht eine Einführung des DMS in diesen Bereichen im Zeitraum 2019 - 2020 vor.

Die Verwaltung wird über den weiteren Fortgang unaufgefordert berichten.

Zur Sitzung des Personalausschusses am 06.05.2019